BL OST

ASK St. Valentin behauptet sich weiter an der Spitze

ASTEN/ENNS/NEUHOFEN/ST. FLORIAN/ST. VALENTIN. Keinen Sieger brachte am Sonntagnachmittag der Schlager der Runde im Herzograder Waldstadion zwischen dem ASK St. Valentin und Aufsteiger Admira hervor.

Die "Veilchen vom Bachlberg" legten zunächst einen tollen Start hin. Nach einer 2:0-Führung der Gäste bahnte sich ein Wechsel an der Tabellenspitze an, doch der ASK kämpfte sich zurück. Noch vor der Pause sorgte Michael Schiefer mit dem Anschlusstreffer wieder für Spannung. Mitte der zweiten Halbzeit gelang Christoph Guselbau-



Tabellenführer ASK St. Valentin (in Rot) bewies im Spitzenspiel der Runde gegen Admira Moral und erkämpfte sich nach 0:2-Rückstand ein 2:2. Foto: ASK/Heilbrunner

er der Ausgleich. Mit dem Remis behauptete sich die "Werkself" für eine weitere Woche an der Tabel-

Der SC St. Valentin durfte nach der Führung durch Mario Weixelbam in Baumgartenberg auf Punkte hoffen, am Ende setzte es aber eine 3:1-Pleite. Foto: SC/Muhr

lenspitze. Keine Punkte gab es für die Lokalrivalen vom SC St. Valentin. Trotz der Führung durch Mario Weixelbam setzte es am Ende eine 3:1-Auswärtsniederlage.

Weiterhin auf Tuchfühlung mit den Spitzenteams liegt der SK Asten, der sich dank Toren von Kevin Lindinger, Nicolae Mates und Elmir Omeragic gegen Enns mit 3:0 durchsetzte. Drei Punkte sicherte sich auch die Union Neuhofen beim 3:1 gegen Doppl/Hart. Rainer Gassenbauer, Simon Kollnberger und Stipo Tubic glänzten dabei als Torschützen für die Stadler-Elf. Im Duell der beiden 1b-Teams musste sich St. Florian den Kollegen aus Pasching mit 2:1 geschlagen geben.